

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **EU-Arzneimittel und Generika entlasten Gesundheitssystem dieses Jahr um 5 Milliarden Euro**

- **Preisgünstigere Medikamente in gleicher Qualität**
- **Informierte Patienten könnten zu weit höheren Entlastungen beitragen**

*Bad Homburg, 01. Februar 2007* – EU-Arzneimittel und Generika werden das deutsche Gesundheitssystem in diesem Jahr um etwa fünf Milliarden Euro entlasten, das prognostiziert AxiCorp, ein auf EU-Arzneimittel und Generika spezialisiertes Pharma-Unternehmen aus Bad Homburg. Die Einsparungen durch EU-Arzneimittel werden sich dabei auf 250 Millionen Euro, die Einsparungen durch Generika auf 4,75 Milliarden Euro belaufen.

„EU-Arzneimittel bieten – im Vergleich zu den so genannten Originalpräparaten – enorme Einsparmöglichkeiten bei gleich hoher Qualität. Die weitaus preisgünstigeren Präparate unterscheiden sich lediglich in der Verpackung“, erklärt Holger Gehlhar, Geschäftsführer der AxiCorp GmbH und Vorstand der axcount Generika AG: „Der Gesetzgeber hat das Einsparpotenzial erkannt und unter anderem festgelegt, dass Apotheker mindestens fünf Prozent ihres Umsatzes mit EU-Arzneimitteln bestreiten müssen. Die Abgabe von Generika wird durch die Zuzahlungsbefreiung gefördert.“

Die Einsparmöglichkeiten könnten gleichzeitig weit höher sein, betont Gehlhar. Viele Patienten seien noch immer unsicher, ob sie mit EU-Arzneimitteln oder Generika die bestmögliche Therapie bekämen. Eine besondere Aufgabe kommt hier der Beratung der Patienten durch Ärzte und Apotheker zu, die über EU-Arzneimittel und Generika aufklären.

AxiCorp plant für dieses Jahr eine Steigerung des Umsatzes um 60 Prozent auf 80 Mio. Euro. Das Unternehmen hatte den Umsatz bereits im vergangenen Jahr um 100 Prozent gesteigert und belegt Platz 5 der größten Anbieter von EU-Arzneimitteln in Deutschland. Mit der axcount Generika AG, zu deren Aktionären neben AxiCorp über 300 Apotheker und Ärzte gehören, will die Unternehmensgruppe in diesem Jahr auch den Generikamarkt weiter erschließen.

## **Über AxiCorp:**

Erst 2002 als Unternehmen gestartet, agiert AxiCorp bereits als einer der Top 5 Anbieter von EU-Arzneimitteln in Deutschland. Schon vor der Gründung und auch anschließend sind Apotheker aktiv an der Gestaltung des Unternehmens beteiligt gewesen. AxiCorp setzt auf einen schlanken Direktvertrieb, der es erlaubt, Apotheken mit attraktiven Konditionen und einem zuvorkommenden Service zu überzeugen. Grund für das beschleunigte AxiCorp-Wachstum ist die konsequente Ausrichtung auf die spezifischen Bedürfnisse der Apotheker: beispielsweise die hohe Verpackungsqualität, überdurchschnittlich hohe Lieferfähigkeit, Schnelligkeit bei der Auslieferung und großzügige Retourenbehandlung. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 130 Mitarbeiter, erzielte im vergangenen Jahr einen Umsatz von 50 Mio. Euro und beliefert bereits 8.000 der rund 20.000 Apotheken in Deutschland.

Eine eigene Generika-Linie bietet die axcount Generika AG, eine Tochter der AxiCorp-Gruppe, unter dem Markennamen „axcount“ an. Wie bei den EU-Arzneimitteln setzt das Bad Homburger Unternehmen dabei auf stark nachgefragte Präparate. Bei der Gestaltung der Produktverpackungen folgt axcount zudem den Bedürfnissen der Apotheker und der Patienten. Als preisgünstiger Anbieter tragen AxiCorp und axcount zur Entlastung des Gesundheitssystems bei.

## **Medienkontakt:**

achtung! kommunikation GmbH · Sabine Kohnle · Tel.: 040 / 45 02 10 85 ·  
Fax: 040 / 45 02 10 99 · [sabine.kohnle@achtung-kommunikation.de](mailto:sabine.kohnle@achtung-kommunikation.de)